

Studienreise in den vielfältigen Norden Rumäniens

Moldau und Siebenbürgen

16. bis 23. September 2026

Iasi war lange und ist auch heute das historische, kulturelle und wirtschaftliche Zentrum der Provinz Moldau und mit 370.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Rumäniens. 1860 wurde hier die erste rumänische Universität gegründet. Auch für die rumänische Orthodoxie ist Iasi bedeutsam.

Großzügige Grünanlagen prägen das im Wesentlichen französisch geprägte Stadtbild. Das Theater aber z.B. wurde von Fellner & Helmer, den österreichischen Theaterarchitekten, erbaut. In einem dunklen Kapitel endete die große jüdische Gemeinde – es gab Anfang des 20. Jh. 137 Synagogen – die sich hier über Jahrhunderte entwickelt hatte.

Natürlich hat auch die kommunistische Zeit ihre Spuren in der Stadt und vor allem an der Peripherie hinterlassen.

Wir treffen in Iasi mit Vertretern verschiedener Religionen zusammen und reflektieren u.a. die schwierige politische Positionierung der Orthodoxie.

In einem zweiten Abschnitt der Reise besuchen wir die wunderbaren bemalten Moldauklöster (UNESCO Kulturerbe). Als Abschluss gewinnen wir einen Eindruck vom alten und vom gegenwärtigen Siebenbürgen. Hier wird auch die aktuelle rumänische Politik Thema sein.

Unsere Reiseroute

1. Station Iasi: Zusammentreffen mit Vertreter*innen verschiedener Religionen. Kulturelle Impulse. 3 Übernachtungen in Iasi.
2. Station: Fahrt durch die Bukowina und zu den Moldau-Klöstern: Besichtigung der Klöster Neamt, Voroneț, Moldovița und Sucevița. 2 Übernachtungen in Gura Humorului.
3. Station: In Siebenbürgen besuchen wir Sighișoara (Schäßburg) mit der imposanten Altstadt, Biertan (Bierthäl) und seine ganz besondere Wehrkirche über dem Ort. In Sibiu (Hermannstadt) steht die politische und gesellschaftliche Situation Rumäniens im Focus. Wir begegnen auch einer der wenigen noch verbliebenen siebenbürgisch-sächsischen Familien in Cisnădioara (Michelsberg). 2 Übernachtungen in Sibiu.



Iasi © Shutterstock



Sucevița © Shutterstock



Biertan © Shutterstock

Unsere Leistungen:

Linienflug Wien-Iasi, Sibiu -Wien mit Austrian Airlines, 7 Übernachtungen in sehr guten Hotels mit Frühstück, 6 Abendessen, 1 Mittagessen, Rundreise mit modernem Reisebus, durchgehende deutschsprachige Reiseleitung, alle Eintritte.

Die Trinkgelder werden separat verrechnet.

Fahrtkostenbeitrag:

€ 1650 pro Person im Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag € 290

Änderungen vorbehalten (Stand: 23.2.2026)

Die Reise wird exklusiv für uns vom Reisebüro GoEast, mit dem wir schon mehrfach kooperiert haben, abgewickelt. Nach der Anmeldung bei uns erhalten Sie von GoEast eine Rechnung über 30 % des Reisepreises als Anzahlung, 20 Tage vor Reiseantritt über 40 % und sieben Tage vor Reiseantritt wird der Restbetrag in Rechnung gestellt.

Anmeldung bis spätestens 2. Juni 2026 erbeten.



Cisnădioara (Michelsberg) © Shutterstock



Sighișoara (Schäßburg) © Shutterstock



Iasi © Shutterstock

Zahlungsbedingungen:

30% Vorauszahlung - 65 Tage vor Reiseantritt

40% Vorauszahlung - 20 Tage vor Reiseantritt

30% Restzahlung - 7 Tage vor Reiseantritt

Stornierungsbedingungen:

Ab Buchung: 10% Stornokosten

65 - 45 Tage: 25 % Stornogebühr

44 - 30 Tage: 35 % Stornogebühr

29 - 20 Tage: 60 % Stornogebühr

19 - 10 Tage: 80% Stornogebühr

09 - 04 Tage: 90% Stornogebühr

Unter 3 Tagen: 100% Stornogebühr

Die Reise findet mit mindestens 20, maximal aber 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.

Anmeldung und Informationen:

Dr. Petr Slouk, Generalsekretär Katholischer Akademiker/innen Verband Österreichs

Otto-Mauer-Zentrum, Währinger Straße 2-4, 1090 Wien

Tel.: +43 1 51552-5102

Mobil: +43 676 5135647

p.slouk@edw.or.at

www.kavoe.at

Leitung: Magda Krön und örtliche Reiseleitung

Bei der Anmeldung ersuchen wir um folgende Informationen:

- Name so geschrieben, wie im Reisepass bzw. Personalausweis
- Reisepass- bzw. Personalausweisnummer
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer (Handy)
- Unverträglichkeiten / Besonderheiten bei der Verpflegung